

96. Niedersachsntag am 8. und 9. Mai 2015 in Westerstede

Dank des großartigen Engagements der gastgebenden Stadt Westerstede sowie des Landkreises Ammerland und der Oldenburgischen Landschaft als Mitveranstalter ist auch der diesjährige Niedersachsntag wieder zu einem besonderen Ereignis geworden.

Höhepunkt war wie jedes Jahr die Festversammlung am Sonnabend, auf der der Präsident des NHB Prof. Dr. Hansjörg Küster und der Niedersächsische Ministerpräsident Stephan Weil die ROTE und die WEISSE MAPPE austauschten und in ihren Vorträgen auf einzelne Beiträge daraus eingingen.



Informativ und anregend ging es auch schon am Freitag im „Heimatforum“ zum Thema „70 Jahre Frieden – 70 Jahre Demokratie“ zu. In drei parallelen Foren wurde anhand verschiedener Beispiele aus Niedersachsen der Wert unserer Demokratie reflektiert. In den Beiträgen des Forums „Erinnern“ kam zum Ausdruck, dass es Mut und Ausdauer bedarf, um belastende Themen der Geschichte vor dem „Vergessen“ zu bewahren. Diskussionsschwerpunkte des Forums „Zusammenbringen“ waren die Vorteile und Belastungen, die für unser Gemeinwesen mit der Aufnahme einer großen Zahl von Flüchtlingen entstehen, und wie Integration gelingen kann. Das Forum „Bewegen“ hatte zum Ergebnis, dass Bildung und bürgerschaftliches Engagement unentbehrlich für den Fortbestand der Demokratie sind.

Weitere Informationen zum Niedersachsntag finden Sie auf der Homepage des NHB unter <http://www.niedersaechsischer-heimatbund.de/niedersachsntag> .

Fotowettbewerb für Jugendliche

Am 27. Mai 2015 startete der Fotowettbewerb „Heimat Nds“ unter gleichnamiger Seite auf Facebook. Interessierte können ganz einfach teilnehmen, indem sie ein Bild an die Chronik der Seite posten und einen kurzen Kommentar verfassen, was ihnen an ihrer Heimat wichtig ist.

Das Liken und Teilen der Facebook-Seite ist gern gewünscht, aber kein Kriterium für die Teilnahme am Wettbewerb. Einzige Bedingung ist, dass die Teilnehmer zwischen 14 und 21 Jahren alt sind und in Niedersachsen leben.

Der Wettbewerb endet am 8. Juli 2015. Alle weiteren Infos sind auf der Facebook-Seite leicht zu finden. Also nicht lang` schnacken, sondern ran an die Kameras!



<https://www.facebook.com/fotowettbewerbheimatnds>

Auftaktveranstaltung „Heimatnetz“

Anfang Juli stellen wir das Heimatnetz vor. Dazu laden wir sie u.a. herzlich zur Vorstellung des Heimatnetzes nach Holzminden ein. Nach einem kurzen Pressegespräch mit Präsentation des Portals haben Sie die Möglichkeit bei einer Schulung das Heimatnetz vor Ort selbst auszuprobieren. Nähere Informationen finden Sie in Kürze www.niedersaechsischer-heimatbund.de.

Tag des Heimatwissens

Der NHB veranstaltet in diesem Jahr zwei Tage des Heimatwissens im Museumsdorf Cloppenburg und im Freilichtmuseum Höseringen. Im Mittelpunkt steht die Bürger-

wissenschaft, aktuell auch als Citizen Science bezeichnet. Sie umfasst unter anderem auch die schon seit Jahrzehnten betriebene Heimatforschung. Das Wissen um die lokale Vergangenheit wird häufig nur durch interessierte Laien aufgegriffen und bewahrt. Der NHB möchte die Arbeit der Heimatforscher stärken und ihr Wissen einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich machen. Daher sollen die Tage des Heimatwissens vor allem zu einem Dialog zwischen institutionalisierter Wissenschaft und interessierten Laien anregen und die Kompetenzen beider Seiten zusammenbringen. Ziel ist eine Zusammenarbeit von Wissenschaftlern und Heimatforschern auf Augenhöhe.

Der erste Tag des Heimatwissens am 6. Juni 2015 befasst sich thematisch mit dem Ersten Weltkrieg. Nach einführenden Vorträgen soll in drei Workshops an Beispielen über die Zusammenarbeit diskutiert werden. Alle Informationen dazu finden Sie unter www.niedersaechsischer-heimatbund.de/aktuelle-fachtagungen.html Weitere Informationen zum Tag des Heimatwissens in Hösseringen im Herbst dieses Jahres folgen.

Bereisung „Unser Dorf hat Zukunft“

Wie machen sich Dörfer „fit“ für die Zukunft? Alle drei Jahre zeigen Dorfgemeinschaften aus dem gesamten Bundesgebiet in dem Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“, wie sie die Potentiale ihrer Dörfer nutzbar machen, um lebendig und attraktiv die ökonomischen, ökologischen, sozialen und kulturellen Herausforderungen zu bestehen. Mit dabei in den Jurys zu den Bezirks- und Landesentscheidungen ist der NHB. Die Bereisungen der Dörfer zum 25. Wettbewerb beginnen jetzt, im Juni. Aus den Landessiegern, die im Herbst prämiert werden, werden im nächsten Jahr die sogenannten „Golddörfer“ nominiert. Besonders gespannt sind wir vom NHB darauf, ob und wie in den Dörfern Elemente der historischen Kulturlandschaft erhalten, genutzt und präsentiert werden. Als Anleitung dazu haben wir die im letzten Rundbrief vorgestellte Broschüre „Das Dorf und die Landschaft aufgelegt; diese erfreut sich mittlerweile einer großen Nachfrage.

Unsere Alleen-App ist online!

Erfassung von Alleen in Niedersachsen: Unter www.alleen-niedersachsen.de können Sie uns mit dem Smartphone oder dem Computer und unserer Alleen-App Ihre schönste und wertvollste Allee mitteilen. Dort finden Sie auf der Karte auch jeweils eine aktuelle Übersicht der erfassten Alleen.

NHB
Niedersächsischer Heimatbund e.V.

Wir suchen Ihre schönste Allee!

Machen Sie mit unter www.alleen-niedersachsen.de

Gefördert durch:

BINGO!
Umweltsiftung
Niedersachsen

Mindestens 500 Alleen aus allen Regionen Niedersachsen sollen so bis 2017 erfasst werden. Dabei wird eine Übersicht der wichtigsten und schönsten Alleen Niedersachsens entstehen, die allen Bürgern Niedersachsens zur Verfügung steht, und Bürgern und Behörden Argumentationshilfen zum Schutz der Alleenlandschaft in Niedersachsen liefern kann. – Vielen Dank!